Frauen-Tagung und 42. BV in Nürnberg

Einladung Pressegespräch 2. Nov. 2018 + Wir sind Kirche-Tagung und 42. Bundesversammlung 2.-4. Nov. 2018

Einladung an die Damen und Herren der Medien
mit der Bitte um Vorankündigung und Berichterstattung:

Wir sind Kirche-Pressegespräch

Freitag, 2. November 2018, 11:00 Uhr
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus CPH
Königstraße 64, 90402 Nürnberg, > Anfahrtsplan

Themen des Pressegesprächs:

- Rückblick auf die Jugend-Bischofssynode in Rom
- 51 Tage nach Bekanntwerden der MHG-Studie („Missbrauchsstudie“ im Auftrag der DBK)
- Vorschau auf die Tagung „Unfehlbar daneben – Ohne Frauen keine Zukunft“
- Vorschau auf die 42. *Wir sind Kirche*-Bundesversammlung
- weitere aktuelle Themen

Teilnehmende des Pressegesprächs:

- Angelika Fromm, *Wir sind Kirche* Themengruppe Frauen / Lila Stola, Mainz
- Sigrid Grabmeier, *Wir sind Kirche*-Bundesteam, Deggendorf
- Magnus Lux, *Wir sind Kirche*-Bundesteam, Schonungen
- Christian Weisner, *Wir sind Kirche*-Bundesteam, Dachau

Wir sind Kirche-Tagung „Unfehlbar daneben - Ohne Frauen keine Zukunft!“ und 42. *Wir sind Kirche*-Bundesversammlung

Freitag, 2. November bis Sonntag 4. November 2018
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus CPH, Nürnberg

In einer kirchlich sehr turbulenten Zeit lädt die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* zu ihrer **42. Bundesversammlung und ihrer Herbsttagung „Unfehlbar daneben – Ohne Frauen keine Zukunft!“ in die Katholische Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH) in Nürnberg** ein. Die Tagung beginnt am Freitag, 2. November 2018, um 19:30 Uhr mit der Vorstellung der Namensgeberin des Hauses, der Nürnberger Äbtissin Caritas Pirckheimer (1467-1532) und einem **Grußwort der ehemaligen Bundestagsvizepräsidentin Renate Schmidt**. Danach werden **Claudia Mönius**, die nach sexualisierter Gewalterfahrung wieder zum Glauben gefunden hat, und **Dr. Claus Petersen** von der ökumenischen Initiative Reich Gottes - jetzt! sich dem Gespräch stellen.

Den **Hauptvortrag „Weiberaufstand – wie geht das?“** am **Samstagvormittag ab 9 Uhr** hält **Dr. Christiane Florin** von der Redaktion „Religion und Gesellschaft“ beim Deutschlandfunk Köln. In ihrem 2017 erschienenen Buch „Der Weiberaufstand. Warum Frauen in der katholischen Kirche mehr Macht brauchen“ tritt sie dafür ein, dass Frauen zu Priesterinnen geweiht werden. Dieses Thema hat jetzt besondere Aktualität, nachdem der Präfekt der römischen Glaubenskongregation im Juli 2018 ein Machtwort gesprochen zu haben glaubt. Am Samstagnachmittag wird das Thema mit Workshops und auch mit einer öffentlichkeitswirksamen Aktion in der Nürnberger Innenstadt weiterbehandelt.

Daran schließt sich die **42. öffentliche *Wir sind Kirche*-Bundesversammlung** an u.a. mit Diskussionen über den diesjährigen Katholikentag und Katholikentag plus in Münster, über die Auswirkungen der MHG-Studie („Missbrauchsstudie“ im Auftrag der DBK) und über die gerade in Rom zu Ende gegangene Jugend-Bischofssynode. Unter dem Arbeitstitel „Zukunft von Kirche und Zukunft von *Wir sind Kirche*“ wird die 1995 gegründete KirchenVolksBewegung einen Update-Prozess für die künftigen Schwerpunkte der katholischen Reformbewegung starten. Am **Samstagabend um 19:30 Uhr** gibt es einen **literarisch-musikalischen Abend** mit Bundesteammitglied Günther Doliwa aus Herzogenaurach und seiner Frau. Am Sonntag geht die Bundesversammlung mit einem Gottesdienst und einem Stadtrundgang zu Ende.

Tagung und *Wir sind Kirche*-Bundesversammlung sind öffentlich. Auch zu einzelnen Programmpunkten sind Gäste herzlich willkommen. Informationen im Internet unter www.wir-sind-kirche.de.

Pressekontakt *Wir sind Kirche*-Bundesteam:
Magnus Lux, Tel: 0176-41266392, E-Mail: lux@wir-sind-kirche.de
Christian Weisner, Tel: 0172-518 40 82, E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Hintergrund:
Die **KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche*** (www.wir-sind-kirche.de)ist aus dem 1995 in Österreich gestarteten KirchenVolksBegehren hervorgegangen, das von fast 2,5 Millionen Menschen im deutschsprachigen Raum unterschrieben worden ist. Die fünf Forderungen zielen auf mehr Mitbestimmung in der Kirche, die Gleichberechtigung der Frau, die Freistellung des Zölibats, eine positive Bewertung der Sexualität und die Verkündigung als Frohbotschaft und nicht als Drohbotschaft.
Die öffentlichen Bundesversammlungen der KirchenVolksBewegung in Deutschland finden zwei Mal im Jahr an wechselnden Orten statt. *Wir sind Kirche* beteiligt sich u.a. an allen Katholiken- und Kirchentagen, erhält aber keine kirchlichen Gelder, sondern ist ausschließlich auf Spenden angewiesen. Die katholische, aber ökumenisch orientierte Reformbewegung ist weltweit vernetzt.

Zuletzt geändert am 30.10.2018